

## Technisches Merkblatt

# Ponal FUGEN FÜLLER Parkett & Laminat

## I. Werkstoff

### Art des Werkstoffes:

Einkomponentiger wasser- und lösemittelfreier Dichtstoff

### Verwendungszweck:

Zur Abdichtung und Füllung sichtbaren Anschlußfugen nach der Verlegung von Parkett, Fertigparkett oder Laminat

### Verpackungsgrößen:

Druckkartusche zu 100 ml  
Kunststoffkartusche zu 280 ml

### Kurzzeichen/ Stück je VE:

PN1RF (Eiche) = 12 Druckkartuschen  
PN2RF (Ahorn) = 12 Druckkartuschen  
PN3RF (Buche) = 12 Druckkartuschen  
PN4RF (Eiche) = 6 Kartuschen  
PN5RF (Ahorn) = 6 Kartuschen  
PN6RF (Buche) = 6 Kartuschen  
PN7RF (Nussb.) = 12 Druckkartuschen  
PN8RF (Nussb.) = 6 Kartuschen  
PN9RF (Kirsche) = 12 Druckkartuschen  
PN10F (Kirsche) = 6 Kartuschen

## II. Besondere Eigenschaften

- neutralvernetzend, feuchtigkeits-härtend
- elastisch
- geringer Schwund
- alterungsbeständig und lichtecht
- keine Parkettverfärbung
- schleifbar
- versiegelbar
- für Fußbodenheizung geeignet

### Technische Daten

#### Rohstoffbasis:

silanvernetzendes Polymer

#### Dichte (spez. Gewicht):

ca. 1,4 g/cm<sup>3</sup>

#### Temperaturbeständigkeit:

-30° bis +80°C

#### Verarbeitungstemperatur:

+5°C bis +40°C

#### Hautbildungszeit:

ca. 40 Minuten

#### Durchhärtungszeit pro 5 mm:

ca. 3 Tage

#### Shore A-Härte:

ca. 40

#### Dehnspannungswert 100%:

ca. 0,9 N/ mm<sup>2</sup>

#### Volumenänderung:

ca. -5 %

#### Max. Dauerbewegungsaufnahme:

ca. 15 %

#### Rückstellvermögen:

> 70 %

#### Max. Fugenbreite:

ca. 20 mm

#### Verbrauch/ Reichweite:

bei einem Fugenquerschnitt von 8x8 mm ca. 70 ml/ lfm

#### Lagerstabilität:

ungeöffnet mind. 12 Monate.

# III. Verarbeitungs- technische Hinweise

## Untergrundvorbereitung:

Die Fugenflanken müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit glattem Klebeband, z.B. Metylan Maler-Krepp Perfekt.

## Verarbeitung:

Kappe abziehen und Kartuschen-  
spitze entsprechend der Fugen-  
breite abschneiden.

### *Kunststoffkartusche:*

Oberhalb des Gewindes aufschnei-  
den und mit handelsüblicher  
Auspresspistole verarbeiten.

### *Druckkartusche:*

Kappe abziehen und Kartuschen-  
spitze entsprechend der Fugen-  
breite abschneiden. Weiße Aus-  
trittsdüse 90° gegen den Uhrzeiger-  
sinn bis zum Anschlag drehen. Bei  
Betätigen des Abzughebels tritt der  
Dichtstoff automatisch aus. Die  
austretende Menge kann über den  
Schieberegler am Abzughebel  
reguliert werden.

Den Dichtstoff blasenfrei in die

## Glätten:

Den Dichtstoff sofort nach dem  
Ausspritzen mit einem geeigneten  
Werkzeug, z.B. Henkel Fugen-Hai  
glätten. Hierzu kann der Dichtstoff  
mit Wasser unter Zugabe einer  
geringen Menge Spülmittel benetzt  
und anschließend abgezogen  
werden. Vorsichtig benetzen, da  
Glättmittelreste zu Flecken auf dem  
Parkett führen können. Um ein  
Aufreißen der sich bildenden Haut  
zu vermeiden, Klebeband sofort  
nach dem Glätten abziehen.

# IV. Besondere Hinweise

Nach vollständiger Durchhärtung  
kann das Parkett mit dem Dichtstoff  
abgeschliffen und versiegelt  
werden.

Der Rand-Fugenfüller ist verträglich  
mit Lacken auf Acrylharzbasis (auch  
wasserbasierten), mit Alkydharz-  
lasuren und DD-Lacken. Die Lack-  
haftung muss im Einzelfall geprüft  
werden. Unverträglichkeit besteht  
mit 1K-PU-Lacken. Bei Alkydharz-  
lacken können Trocknungsver-  
zögerungen auftreten.

## Reinigung:

Frischer, noch nicht ausgehärteter  
Dichtstoff kann mit Spiritus oder  
Waschbenzin entfernt werden.

Im abgeordneten Zustand ist der  
Dichtstoff in allen Lösemitteln  
unlöslich und kann nur noch  
mechanisch z.B. mit Abziehklinge  
entfernt werden.

## Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken lagern.  
Behälter steht unter Druck. Vor  
Sonnenbestrahlung und Tempera-  
turen über +50°C schützen.

## Entsorgung:

Kleinmengen können zum Haus-  
müll/ Gewerbeabfall gegeben  
werden.

Nicht ausgehärtetes Produkt zur  
kommunalen Sammelstelle.  
Abfallschlüssel/ EAK-Code auf  
Anfrage.

Nur restentleerte Gebinde der  
Wiederverwertung zuführen.

## Sicherheitshinweis:

Siehe Sicherheitsdatenblatt

## Telefon-Beratung:

(0211) 797-8272

## Internet:

[www.ponal.de](http://www.ponal.de)

Bei Abfassung dieses technischen  
Merkblattes haben wir den gegen-  
wärtigen Stand der technischen  
Entwicklung nach Maßgabe unserer  
Erfahrungen berücksichtigt.



**Zur Beachtung:** Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel KGaA - Konsumenten-Klebstoffe Deutschland - 40191 Düsseldorf